



Bekanntmachung
über den Aufstellungsbeschluss
für die 2. Änderung des Bebauungsplans (B-Plan) Nr. 11 „Unterste Koppel“
gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Stadtvertretung der Stadt Schwentidental hat in ihrer Sitzung am 15.11.2012 folgenden Beschluss gefasst:

Für das Gebiet: "Unterste Koppel" im Bereich der Flurstücke 64/40 und 64/41 wird die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11 aufgestellt.

1. Der Bebauungsplan wird als B-Plan der Innenentwicklung gem. § 13 a BauGB aufgestellt.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.
3. Eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird durchgeführt.
4. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs wird das Büro B2K Freischaffende Architekten und Stadtplaner nach Abschluss eines städtebaulichen Vertrages (Kostenübernahmeerklärung) mit den Vorhabenträger / Eigentümer beauftragt.
5. Im Rahmen der Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 wird die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchgeführt.
6. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
7. Mit der 2. Änderung des Bebauungsplans wird folgendes Planungsziel verfolgt:

Planungsziel:

Folgende wesentliche Inhalte bzw. Punkte werden als Planungsziel durch die Stadt Schwentidental verfolgt und sind in der weiteren Planung zu prüfen, beraten, planen und entsprechend festzusetzen:

- Möglichkeit der Bebauung der Flurstücke 64/40 und 64/41 mit zwei weiteren Gebäuden in offener Bauweise als Einzel- oder Doppelhaus
- Schaffung von innerstädtischem Wohnraum durch innerstädtische Bebauung
- Erschließung der Grundstücke über den Bökkamp
- Beibehaltung der Erschließungsstraße gemäß Ursprungsplan

Die v.g. Inhalte und Planungsziele sollen dazu beitragen, dass die Stadt in diesem Bereich zusätzlichen innerörtlichen Wohnraum schaffen wird.

Für die weitere Planung sind nachfolgende Punkte explizit zu prüfen und planerisch zu untersuchen bzw. zu bewerten:

- Gebäudevolumen und die daraus resultierenden Grund- und Geschossflächen (GRZ und GFZ);
- Gebäudehöhen und Geschossigkeiten unter Berücksichtigung der städtebaulichen Qualität sowie die Auswirkungen auf das Ortsbild;
- Bebauung in Einzel- und Doppelhäuser
- die Erschließung;
- Artenschutzrechtliche Belange;
- Freiraumgestaltung und Aussagen zur Grünordnung

Der Geltungsbereich ist dem beigefügtem Übersichtsplan zu entnehmen.

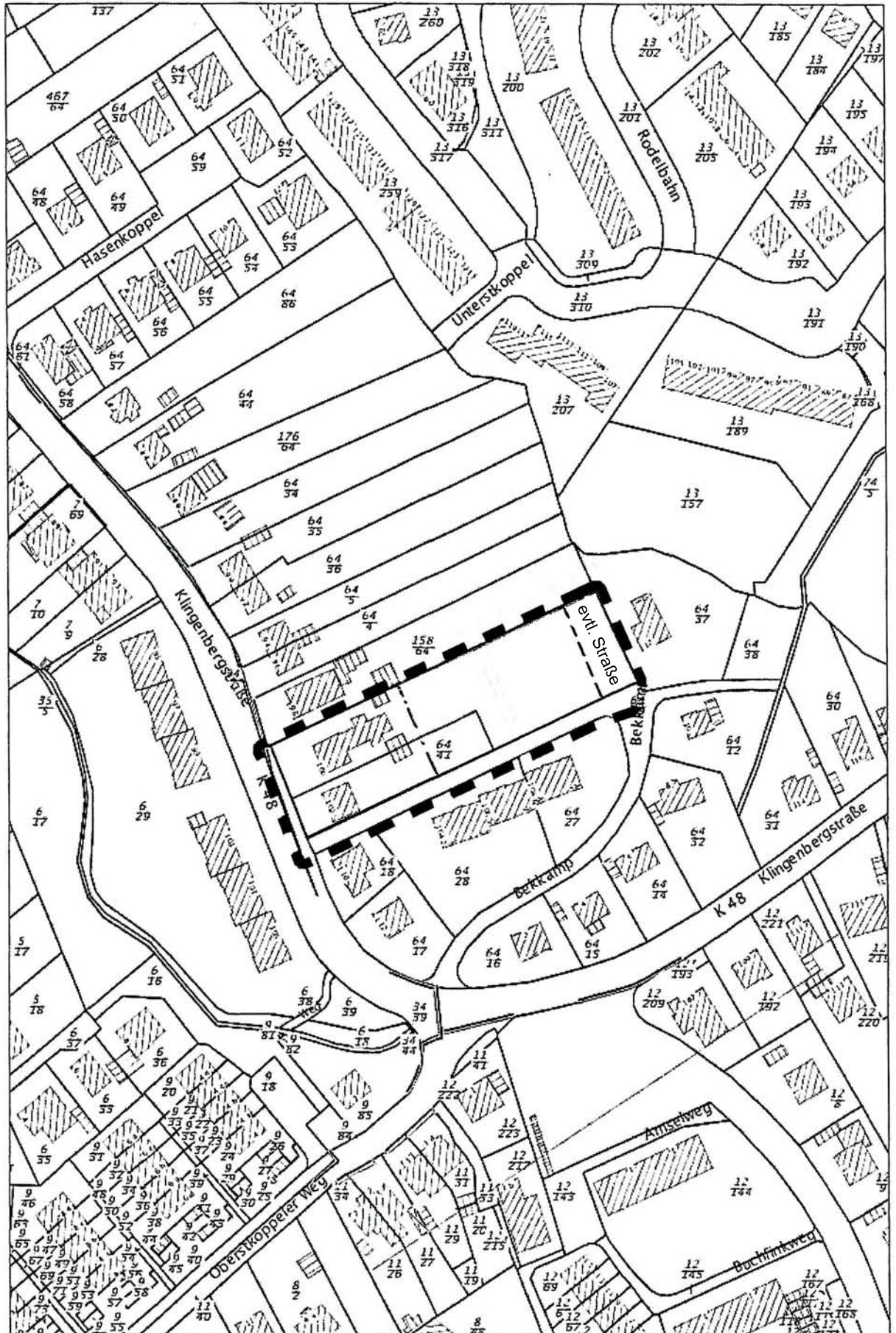
Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Schwentinental, den 14.01.2013

gez. Susanne Leyk

(Bürgermeisterin)

GlSeye Kreis Plön



25 Meter